

Lehrbetriebsbarometer März 2017

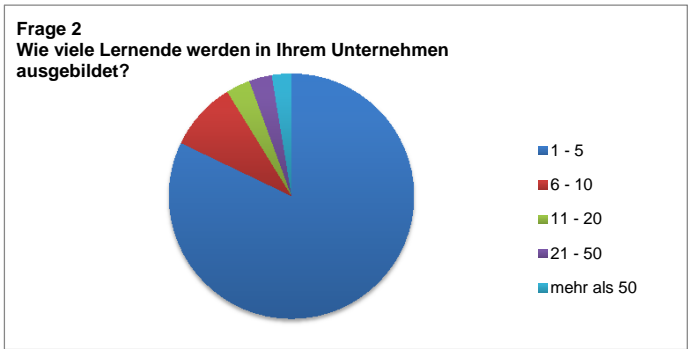
Frage 1

Sie sind Berufsbildner/in im Beruf...

Answer Options	Response Percent	Response Count	Answer Options	Response Percent	Response Count
Agrarpraktiker/-in EBA	0.2%	1	Heizunginstallateur/-in EFZ	0	3
Anlagen- und Apparatebauer/-in EFZ	0.2%	1	Hotelfachmann/-frau EFZ	0	1
Anlagenführer/-in EFZ	0.2%	1	Informatiker/-in EFZ	0	15
Augenoptiker/-in EFZ	0.6%	3	Informatikpraktiker/-in EBA	0	2
Automatiker/-in EFZ	0.4%	2	Kältesystem-Monteur/-in EFZ	0	1
Automatikmonteur/-in EFZ	0.4%	2	Kaminfeger/-in EFZ	0	1
Automobil-Assistent/-in EBA	0.4%	2	Kaufmann/-frau EFZ	0	117
Automobil-Fachmann/-frau EFZ	1.8%	9	Kleinmotorrad- und	0	1
Automobil-Mechatroniker/-in EFZ	2.2%	11	Koch/Köchin EFZ	0	6
Bäcker/-in-Konditor/-in-Confiseur/-in EFZ	1.2%	6	Konstrukteur/-in EFZ	0	1
Baumaschinenmechaniker/-in EFZ	0.6%	3	Kosmetiker/-in EFZ	0	1
Baupraktiker/-in EBA	0.2%	1	Laborant/-in EFZ	0	1
Bauwerkrenner/-in EFZ	0.2%	1	Landmaschinenmechaniker/-in	0	3
Betonwerker/-in EFZ	0.2%	1	Landwirt/-in EFZ	0	32
Boden-Parkettleger/-in EFZ	0.2%	1	Logistiker/-in EFZ	0	10
Büroassistent/-in EBA	0.2%	1	Lüftungsanlagenbauer/-in EFZ	0	1
Carrossier/-in Lackiererei EFZ	1.2%	6	Maler/-in EFZ	0	3
Carrossier/-in Spenglerei EFZ	0.2%	1	Maurer/-in EFZ	0	4
Coiffeur/Coiffeuse EBA	0.2%	1	Mechanikpraktiker/-in EBA	0	1
Coiffeur/Coiffeuse EFZ	2.2%	11	Mediamatiker/-in EFZ	0	4
Dentalassistent/-in EFZ	1.6%	8	Medizinische/-r Praxisassistent/-	0	9
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	3.6%	18	Metallbauer/-in EFZ	0	1
Drogist/-in EFZ	1.6%	8	Milchtechnologe/-in EFZ	0	3
Drucktechnologe/-in EFZ	1.2%	6	Multimediaelektroniker/-in EFZ	0	1
Elektroinstallateur/-in EFZ	3.2%	16	Netzelektriker/-in EFZ	0	1
Elektroplaner/-in EFZ	0.6%	3	Pflasterer/-in EFZ	0	1
Fachmann/-frau Betreuung EFZ	1.2%	6	Pharma-Assistent/-in EFZ	0	7
Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ	1.8%	9	Podologe/-in EFZ	0	1
Fachmann/-frau Bewegungs- und Gesundheitsförderung	0.2%	1	Polybauer/-in EFZ	0	1
Fachmann/-frau Gesundheit EFZ	1.8%	9	Polygraf/-in EFZ	0	6
Fachmann/-frau Hauswirtschaft EFZ	0.2%	1	Polymechaniker/-in EFZ	0	7
Fachmann/-frau Kundendialog EFZ	0.2%	1	Printmedienverarbeiter/-in	0	1
Fahrradmechaniker/-in EFZ	0.4%	2	Produktionsmechaniker/-in EFZ	0	4
Fahrzeugschlosser/-in EFZ	0.4%	2	Restaurationsfachmann/-frau	0	3
Fleischfachmann/-frau EFZ	0.4%	2	Säger/-in Holzindustrie EFZ	0	3
Florist/-in EFZ	0.4%	2	Sanitärinstallateur/-in EFZ	0	8
Forstwart/-in EFZ	0.2%	1	Schreiner/-in EFZ	0	14
Fotograf/-in EFZ	0.2%	1	Schreinerpraktiker/-in EBA	0	1
Gärtner/-in EFZ	2.4%	12	Seilbahn-Mechatroniker/-in EFZ	0	1
Gebäudetechnikplaner /-in Heizung EFZ	0.6%	3	Spengler/-in EFZ	0	6
Gebäudetechnikplaner /-in Sanitär EFZ	0.2%	1	Strassenbauer/-in EFZ	0	2
Geomatiker/-in EFZ	0.4%	2	Strassentransportfachmann/-frau	0	2
Gestalter/-in Werbetechnik EFZ	0.2%	1	Uhrmacher/-in EFZ	0	1
Gipsler/-in Trockenbauer/-in EFZ	0.2%	1	Zahntechniker/-in EFZ	0	1
Glaser/-in EFZ	0.2%	1	Zeichner/-in EFZ	0	25
Goldschmied/-in EFZ	0.6%	3	Zimmermann EFZ / Zimmerin	0	2
Heizunginstallateur/-in EFZ	0.6%	3			
Hotelfachmann/-frau EFZ	0.2%	1			
			answered question		505
			skipped question		0

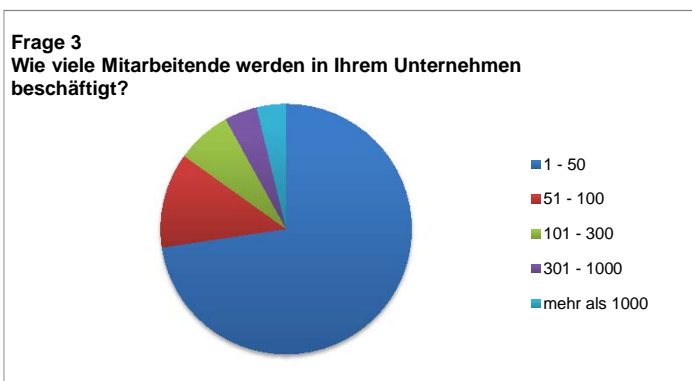
Frage 2
Wie viele Lernende werden in Ihrem Unternehmen ausgebildet?

Answer Options	Response Percent	Response Count
1 - 5	82.2%	415
6 - 10	9.1%	46
11 - 20	3.2%	16
21 - 50	3.0%	15
mehr als 50	2.6%	13
answered question		505
skipped question		0



Frage 3
Wie viele Mitarbeitende werden in Ihrem Unternehmen beschäftigt?

Answer Options	Response Percent	Response Count
1 - 50	72.7%	367
51 - 100	12.3%	62
101 - 300	7.1%	36
301 - 1000	4.2%	21
mehr als 1000	3.8%	19
answered question		505
skipped question		0



Frage 4

Die Berufsbildung Luzern ist erfolgreich, weist eine hohe Attraktivität aus und ist in der Arbeitswelt akzeptiert.

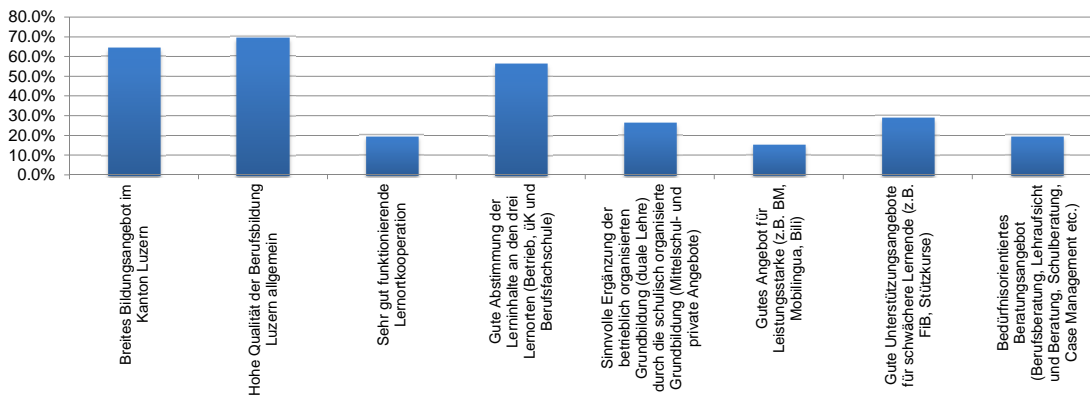
Welche 3 Faktoren spielen Ihrer Meinung nach die grössten Rollen für diese Situation?

Answer Options	Response Percent	Response Count
Breites Bildungsangebot im Kanton Luzern	64.4%	310
Hohe Qualität der Berufsbildung Luzern allgemein	69.4%	334
Sehr gut funktionierende Lernortkooperation	19.5%	94
Gute Abstimmung der Lerninhalte an den drei Lernorten (Betrieb, üK und Berufsfachschule)	56.5%	272
Sinnvolle Ergänzung der betrieblich organisierten Grundbildung (duale Lehre) durch die schulisch organisierte Grundbildung (Mittelschul- und private Angebote)	26.2%	126
Gutes Angebot für Leistungsstarke (z.B. BM, Mobilingua, Bili)	15.4%	74
Gute Unterstützungsangebote für schwächere Lernende (z.B. FIB, Stützkurse)	28.9%	139
Bedürfnisorientiertes Beratungsangebot (Berufsberatung, Lehraufsicht und Beratung, Schulberatung, Case Management etc.)	19.5%	94
answered question		481
skipped question		24

Frage 4

Die Berufsbildung Luzern ist erfolgreich, weist eine hohe Attraktivität aus und ist in der Arbeitswelt akzeptiert.

Welche 3 Faktoren spielen Ihrer Meinung nach die grössten Rollen für diese Situation?



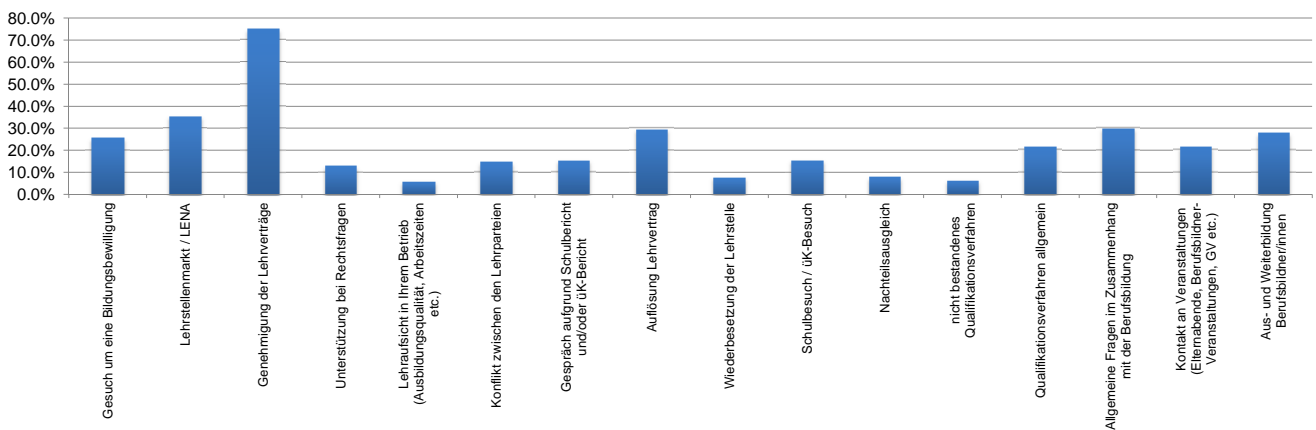
Frage 5

In welchem Zusammenhang hatten Sie mit der Abteilung Betriebliche Bildung zu tun? (Mehrfachantworten möglich)

Answer Options	Percent	Response Count
Gesuch um eine Bildungsbewilligung	25.8%	118
Lehrstellenmarkt / LENA	35.6%	163
Genehmigung der Lehrverträge	75.1%	344
Unterstützung bei Rechtsfragen	13.1%	60
Lehraufsicht in Ihrem Betrieb (Ausbildungsqualität, Arbeitszeiten etc.)	5.7%	26
Konflikt zwischen den Lehrparteien	14.6%	67
Gespräch aufgrund Schulbericht und/oder üK-Bericht	15.1%	69
Auflösung Lehrvertrag	29.5%	135
Wiederbesetzung der Lehrstelle	7.6%	35
Schulbesuch / üK-Besuch	15.5%	71
Nachteilsausgleich	7.9%	36
nicht bestandenes Qualifikationsverfahren	6.1%	28
Qualifikationsverfahren allgemein	21.4%	98
Allgemeine Fragen im Zusammenhang mit der Berufsbildung	29.9%	137
Kontakt an Veranstaltungen (Elternabende, Berufsbildner-Veranstaltungen, GV etc.)	21.4%	98
Aus- und Weiterbildung Berufsbildner/innen	27.7%	127
answered question		458
skipped question		47

Frage 5

In welchem Zusammenhang hatten Sie mit der Abteilung Betriebliche Bildung zu tun? (Mehrfachantworten möglich)



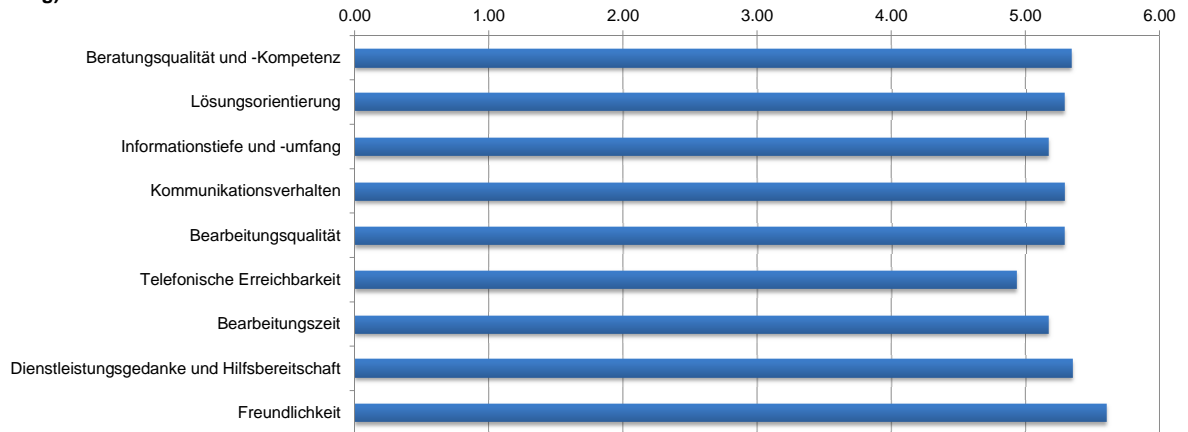
Frage 6

Wie zufrieden waren Sie mit den Auskünften resp. der Dienstleistungs-Qualität der Abteilung Betriebliche Bildung (Lehraufsicht und Beratung)

Answer Options	vollkommen zufrieden	weitgehend zufrieden	eher zufrieden	eher nicht zufrieden	kaum zufrieden	nicht zufrieden	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Beratungsqualität und -Kompetenz	179	205	25	1	2	1	39	5.34	452
Lösungsorientierung	157	205	29	5	1	1	48	5.28	446
Informationstiefe und -umfang	124	223	41	3	2	1	45	5.17	439
Kommunikationsverhalten	181	187	41	2	2	2	31	5.29	446
Bearbeitungsqualität	159	195	37	2	1	1	39	5.28	434
Telefonische Erreichbarkeit	104	192	72	17	4	3	49	4.93	441
Bearbeitungszeit	136	221	51	5	1	0	32	5.17	446
Dienstleistungsgedanke und Hilfsbereitschaft	187	189	27	3	3	0	37	5.35	446
Freundlichkeit	268	140	13	0	1	0	27	5.60	449
answered question									458
skipped question									47

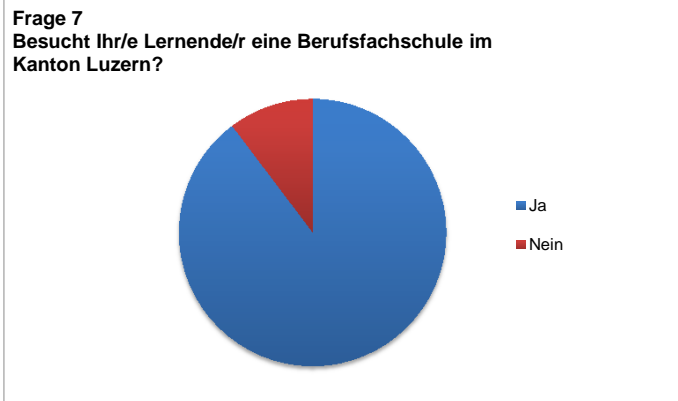
Frage 6

Wie zufrieden waren Sie mit den Auskünften resp. der Dienstleistungs-Qualität der Abteilung Betriebliche Bildung (Lehraufsicht und Beratung)



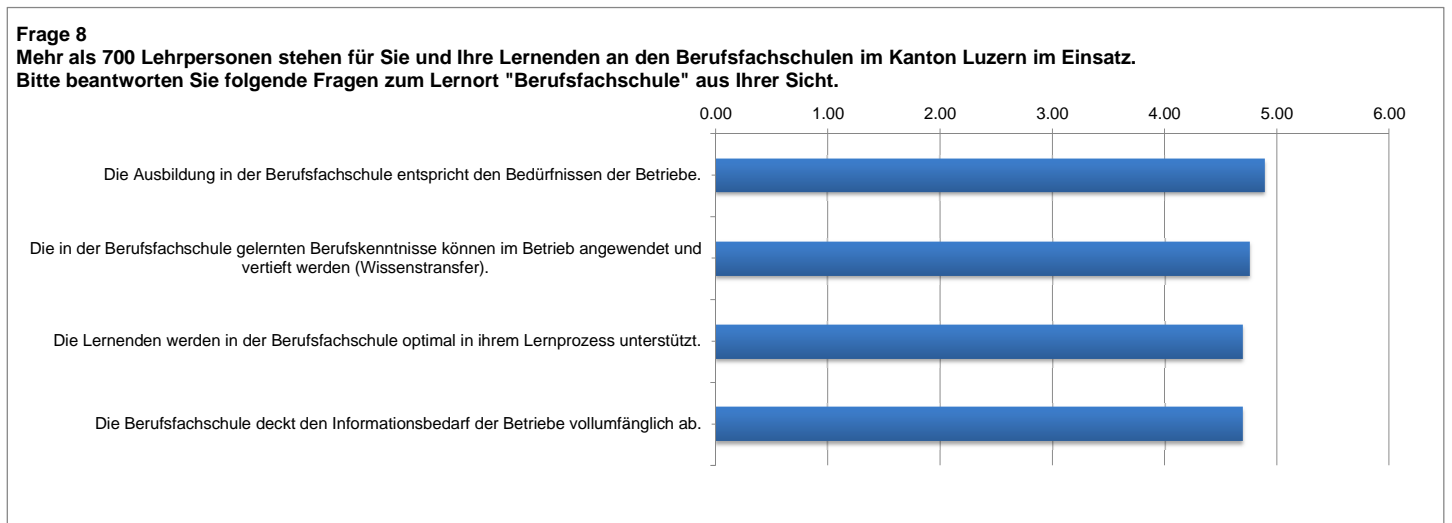
Frage 7
Besucht Ihr/e Lernende/r eine Berufsfachschule im Kanton Luzern?

Answer Options	Response Percent	Response Count
Ja	89.7%	411
Nein	10.3%	47
answered question		458
skipped question		47



Frage 8
Mehr als 700 Lehrpersonen stehen für Sie und Ihre Lernenden an den Berufsfachschulen im Kanton Luzern im Einsatz.
Bitte beantworten Sie folgende Fragen zum Lernort "Berufsfachschule" aus Ihrer Sicht.

Answer Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft kaum zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Die Ausbildung in der Berufsfachschule entspricht den Bedürfnissen der Betriebe.	48	276	67	12	1	0	2	4.89	406
Die in der Berufsfachschule gelernten Berufskennnisse können im Betrieb angewendet und vertieft werden (Wissenstransfer).	41	237	110	15	0	0	2	4.75	405
Die Lernenden werden in der Berufsfachschule optimal in ihrem Lernprozess unterstützt.	41	218	122	20	1	0	2	4.69	404
Die Berufsfachschule deckt den Informationsbedarf der Betriebe vollumfänglich ab.	50	205	119	22	3	1	4	4.69	404
answered question								407	
skipped question								98	



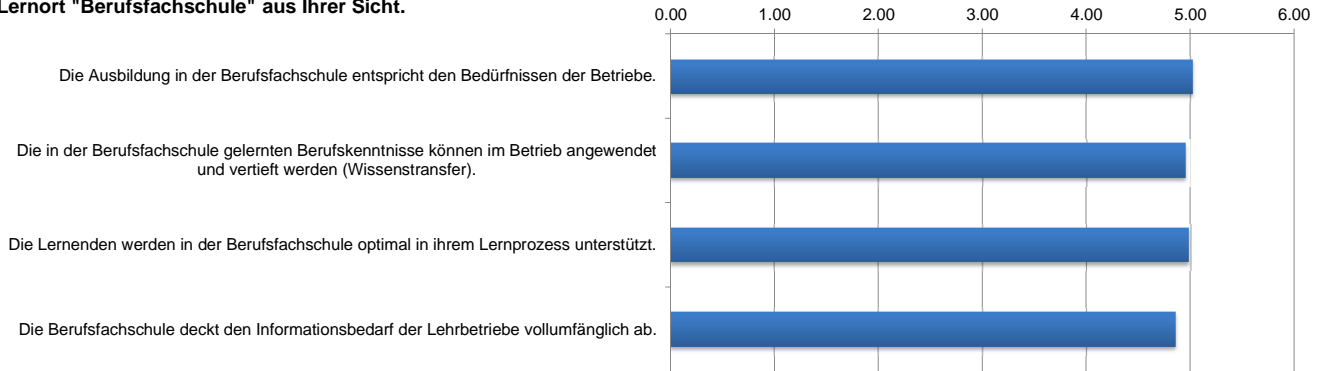
Frage 9

Ihr/e Lernende/r besucht eine **ausserkantonale Berufsfachschule**. Bitte beantworten Sie folgende Fragen zum Lernort "Berufsfachschule" aus Ihrer Sicht.

Answer Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Die Ausbildung in der Berufsfachschule entspricht den Bedürfnissen der Betriebe.	18	21	3	3	0	2	5.02	47
Die in der Berufsfachschule gelernten Berufskennnisse können im Betrieb angewendet und vertieft werden (Wissenstransfer).	16	20	7	2	0	2	4.94	47
Die Lernenden werden in der Berufsfachschule optimal in ihrem Lernprozess unterstützt.	15	24	5	0	1	2	4.98	47
Die Berufsfachschule deckt den Informationsbedarf der Lehrbetriebe vollumfänglich ab.	16	20	5	2	2	2	4.85	47
							<i>answered question</i>	47
							<i>skipped question</i>	458

Frage 9

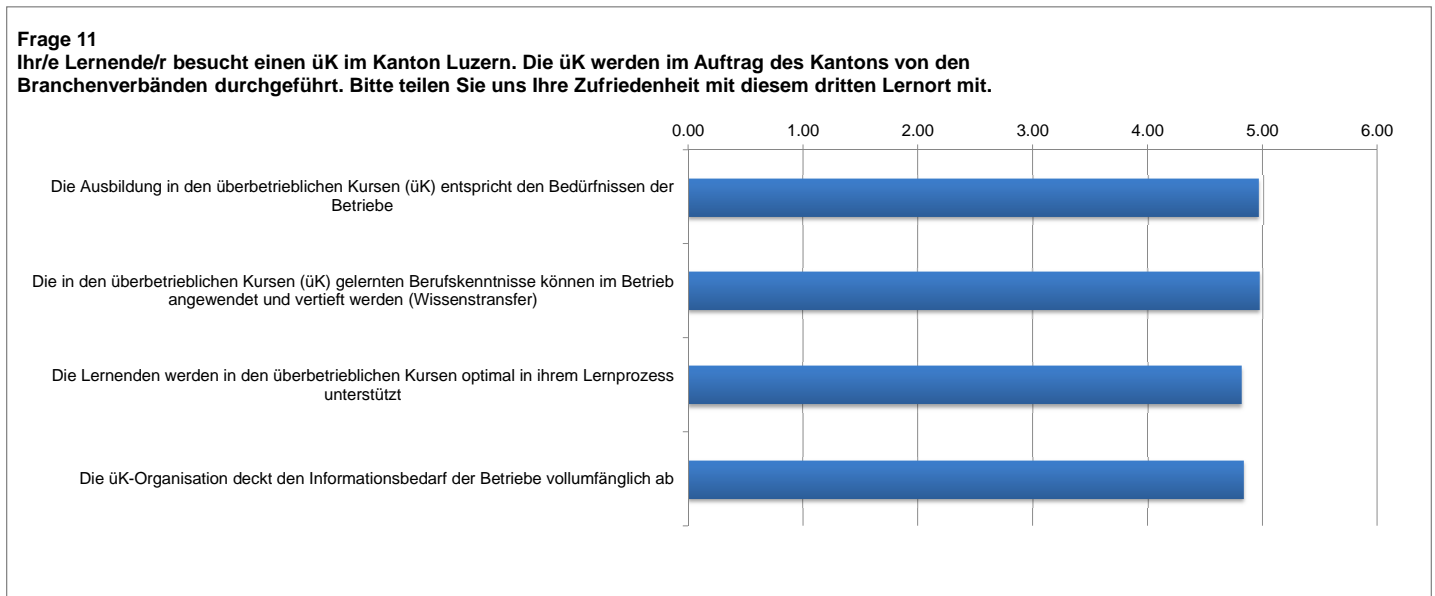
Ihr/e Lernende/r besucht eine **ausserkantonale Berufsfachschule**. Bitte beantworten Sie folgende Fragen zum Lernort "Berufsfachschule" aus Ihrer Sicht.



Frage 10		
Besucht Ihr/e Lernende/r die üKs im Kanton Luzern?		
Answer Options	Response Percent	Response Count
Ja	81.7%	371
Nein	18.3%	83
answered question		454
skipped question		51



Frage 11									
Ihr/e Lernende/r besucht einen üK im Kanton Luzern. Die üK werden im Auftrag des Kantons von den Branchenverbänden durchgeführt. Bitte teilen Sie uns Ihre Zufriedenheit mit diesem dritten Lernort mit.									
Answer Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft kaum zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Die Ausbildung in den überbetrieblichen Kursen (üK) entspricht den Bedürfnissen der Betriebe	78	216	58	11	4	0	1	4.96	368
Die in den überbetrieblichen Kursen (üK) gelernten Berufskennnisse können im Betrieb angewendet und vertieft werden (Wissenstransfer)	88	196	65	12	3	0	1	4.97	365
Die Lernenden werden in den überbetrieblichen Kursen optimal in ihrem Lernprozess unterstützt	64	191	82	18	5	0	4	4.81	364
Die üK-Organisation deckt den Informationsbedarf der Betriebe vollumfänglich ab	63	204	71	21	3	1	2	4.83	365
answered question									368
skipped question									137



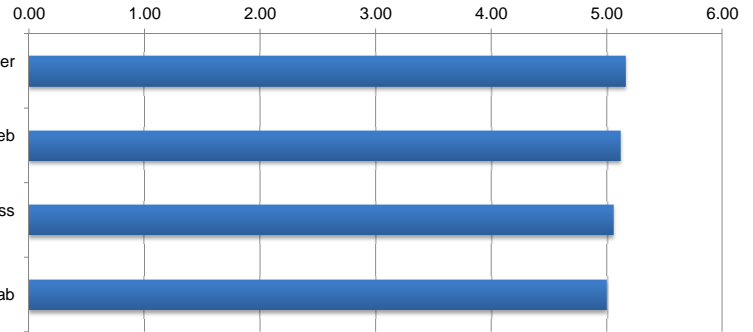
Frage 12

Ihr/e Lernende/r besucht einen **ausserkantonalen üK**. Die üK werden im Auftrag des Kantons von den Branchenverbänden durchgeführt. Bitte teilen Sie uns Ihre Zufriedenheit mit diesem dritten Lernort mit.

Antwort Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft kaum zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Die Ausbildung in den überbetrieblichen Kursen (üK) entspricht den Bedürfnissen der Betriebe	29	41	6	2	2	0	2	5.16	82
Die in den überbetrieblichen Kursen (üK) gelernten Berufskennnisse können im Betrieb angewendet und vertieft werden (Wissenstransfer)	30	33	15	3	0	0	2	5.11	83
Die Lernenden werden in den überbetrieblichen Kursen optimal in ihrem Lernprozess unterstützt	27	35	14	3	1	0	2	5.05	82
Die üK-Organisation deckt den Informationsbedarf der Betriebe vollumfänglich ab	26	38	10	3	1	2	2	4.99	82
answered question									83
skipped question									422

Frage 12

Ihr/e Lernende/r besucht einen **ausserkantonalen üK**. Die üK werden im Auftrag des Kantons von den Branchenverbänden durchgeführt. Bitte teilen Sie uns Ihre Zufriedenheit mit diesem dritten Lernort mit.



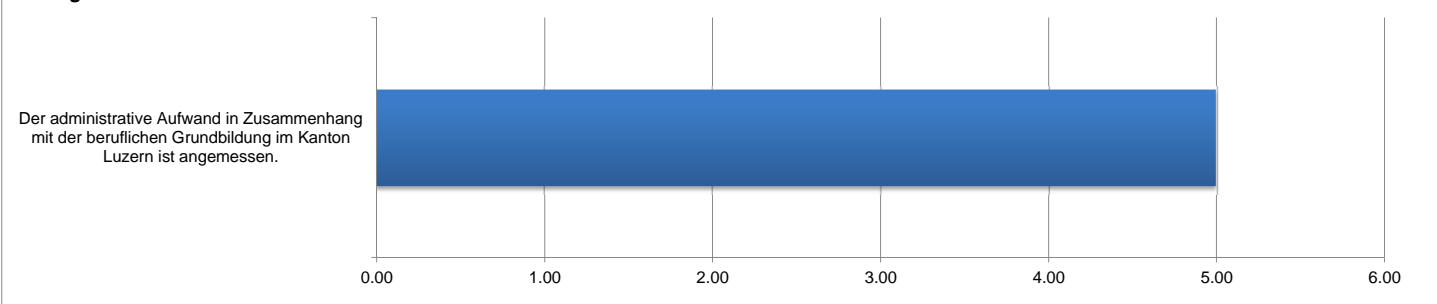
Frage 13

Die Dienststelle ist bestrebt, den administrativen Aufwand für die Lehrbetriebe möglichst gering zu halten (Beispiele: Einsatz Noten- und Absenzttool von Sephir, QV-Anmeldebestätigungen anstelle QV-Anmeldung). Bitte beurteilen Sie die folgende Aussage:

Answer Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft kaum zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Der administrative Aufwand in Zusammenhang mit der beruflichen Grundbildung im Kanton Luzern ist angemessen.	117	229	75	10	4	4	6	4.99	445
								answered question	445
								skipped question	60

Frage 13

Die Dienststelle ist bestrebt, den administrativen Aufwand für die Lehrbetriebe möglichst gering zu halten (Beispiele: Einsatz Noten- und Absenzttool von Sephir, QV-Anmeldebestätigungen anstelle QV-Anmeldung). Bitte beurteilen Sie die folgende



Frage 14

Welche Optimierungen würden Sie beim Angebot der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung vornehmen resp. welche zusätzlichen Bildungs- oder Beratungsangebote sollen aufgebaut werden?

Zusammenfassung der Optimierungsvorschläge

- Bildungsangebot der DBW wird als gut und genügend eingestuft
- Hinweise zu elektronischen Optimierungsmöglichkeiten / Zusammenfügen der diversen IT-Tools
- Mehr aktive Informationen an Lehrbetriebe in Bezug auf Fachwissen, Erwartungen, Unterrichtsthemen, Änderungen in BiVo's, Prozessinformationen etc.
- "Weniger ist mehr" in diversen Zusammenhängen
- Übersichten zu QV wie auch zu üK- und Schulterminen übersichtlich und kompakt und/oder aktiv und berufsspezifisch zur Verfügung stellen
- Unterschiedliche Hinweise zu Angebot an Stützkursen

Frage 15

Bitte beurteilen Sie die folgende Aussage:

Answer Options	trifft vollkommen zu	trifft weitgehend zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft kaum zu	trifft gar nicht zu	nicht beurteilbar	Rating Average	Response Count
Mein Gesamteindruck der Berufsbildung Luzern ist sehr gut.	92	308	39	3	2	0	1	5.09	445
								answered question	445
								skipped question	60

Frage 15

Bitte beurteilen Sie die folgende Aussage:

